



ASIA/IRAK - Christliche Religionsführer: jeder erwachsene Bürger soll seine Religion frei wählen können

Bagdad (Fides) – Christliche Religionsführer im Irak wünschen sich, dass jeder Bürger im Erwachsenenalter seine Religion frei wählen darf. Dies geht aus einer Verlautbarung des Rates der christlichen Kirchenführer im Irak (Council of Christian Church-Leaders of Iraq, CCCLI) hervor, die am Rande einer Sitzung veröffentlicht wurde, zu der die Mitglieder am 25. Januar in Bagdad zusammen gekommen waren. Darin fordern die Religionsführer auch gesetzliche Garantien für die freie Wahl der Religion durch eine Änderung der geltenden Gesetze zum Zivilstatus der Minderjährigen in Religionsfragen.

Bei ihrem Treffen befassten sich die Vertreter der christlichen Religionsgemeinschaften auch mit der Frage der Vereinheitlichung des Datums der Osterfeiern der verschiedenen Kirchen des Landes, und der Einladung der Christen des Landes zur Teilnahme an den kommenden Wahlen in einer Zeit in der die Institutionen und das demokratische System des Landes durch Attentate sektiererischer Gruppen in Frage gestellt werden. (GV) (Fides 31/1/2014).